



KURZCURRICULUM DES FACHES EVANGELISCHE RELIGIONSLEHRE

Aufgaben und Ziele

Die Schülerinnen und Schüler sollen sich mit dem christlichen Glauben und verschiedenen Religionen und Weltanschauungen reflektiert auseinandersetzen und zu einem eigenen Urteil gelangen.

Überblick über die Unterrichtsthemen

Jgst. / (Halbjahr)	Halbjahresthema / Unterrichtsreihen
5 (I)	Didaktischer Leitgedanke des Schuljahres: Orientierung gewinnen vom Ich über das Wir zur Welt.
	1. Woran glaube ich? Woran glauben andere? Menschen erzählen von ihren Erfahrungen mit Gott. 2. Regeln für ein gutes Miteinander
5 (II)	3. Was feiern wir eigentlich an Weihnachten und Ostern? 4. Mensch und Welt als Schöpfung Gottes entdecken Optional: <i>Unterrichtsvorhaben 5: Wie kann ich mit Gott reden? Angst und Geborgenheit in Psalmen und Gebeten (Dieses Unterrichtsvorhaben ist optional, d.h. nicht notwendig zur vollständigen Umsetzung des KLP.)</i>
	Didaktischer Leitgedanke des Schuljahres: Orientierung gewinnen in der eigenen und in fremden Konfessionen und Religionen.
6 (I)	1: Leben alle Christen ihren Glauben gleich? Evangelisch sein, katholisch sein 2: Eine Erkundung des Judentums in der Gegenwart und als Religion Jesu
	3: Bedeutung heiliger Orte und heiliger Zeiten in Religionen 4: Jesus erzählt in Gleichnissen von Gott 5: Sind Menschen jüdischen, christlichen und muslimischen Glaubens Verwandte? Judentum, Christentum und Islam berufen sich auf Abraham <i>Optional: Unterrichtsvorhaben 6: Vertiefung Bibel (Projekt)</i>



7 (I)	Didaktischer Leitgedanke des Schuljahres: Auseinandersetzung mit dem eigenen Bild von der Welt
	<p>1: Prophetischer Protest gegen Ungerechtigkeit</p> <p>2: Ich engagiere mich! Diakonisches Handeln als Kirche für andere</p>
7 (II)	<p>3: Woran kann ich mich orientieren? Von Vorbildern und Followern</p> <p>4: Wunder und ihre Geschichte</p> <p>5: Den islamischen, christlichen, jüdischen, ... Alltag im Umfeld erkunden</p> <p><i>Optional:</i></p> <p><i>Unterrichtsvorhaben 6: Das Gewissen und seine Konflikte (Dieses Unterrichtsvorhaben ist optional, d.h. nicht notwendig zur vollständigen Umsetzung des KLP.)</i></p>
8 (I)	Didaktischer Leitgedanke des Schuljahres: Orientierung gewinnen im Umgang mit sich selbst und mit anderen
	<p>1: Bin ich richtig, so wie ich bin? Rechtfertigung und Selbstannahme</p> <p>2: Freundschaft, Liebe, Partnerschaft</p>
8 (II)	<p>3: Wem kann ich vertrauen? Orientierung finden auf dem Markt der religiösen Angebote</p> <p>4: Ist Hoffnung realistisch? Jesu Rede vom Reich Gottes auf dem Prüfstand</p> <p>5: Die Anfänge der Kirche als christliche Gemeinschaft</p> <p><i>Optional: Unterrichtsvorhaben 6: Religiöse Mündigkeit in Judentum, Christentum und Islam (Dieses Unterrichtsvorhaben ist optional, d.h. nicht notwendig zur vollständigen Umsetzung des KLP.)</i></p>
9 (I)	Didaktischer Leitgedanke des Schuljahres: Auseinandersetzung mit Grundfragen des Lebens
	<p>1: Bringt das Gute Leben mir ein gutes Leben? Nachdenken über den Zusammenhang von Freiheit und Verantwortung</p> <p>2: Leben ist Leiden – das Welt- und Menschenbild in Hinduismus und Buddhismus</p>



<p>9 (II)</p>	<p>3: Wie kann man mit Leiderfahrungen umgehen? Antwortversuche in der jüdischen und christlichen Tradition</p> <p>4: Auferstehung oder Wiedergeburt – religiöse Vorstellungen vom Leben nach dem Tod und Umgangsformen mit der Erfahrung von Tod und Trauer</p> <p>5: Gesellschaftliche Gerechtigkeitsvorstellungen in christlicher Perspektive</p> <p><i>Optional: Unterrichtsvorhaben 6: Braucht Glaube Gemeinschaft? Formen des gemeinsamen Lebens in den Religionen (Dieses Unterrichtsvorhaben ist optional, d.h. nicht notwendig zur vollständigen Umsetzung des KLP.)</i></p>
<p>10 (I)</p>	<p>Didaktischer Leitgedanke für das Schuljahr: Auseinandersetzung mit dem Zusammenhang von Glaube und Gesellschaft</p> <p>1: Zweifel sind erlaubt – religiöse und naturwissenschaftliche Erkenntniswege</p> <p>2: Im Namen der Wahrheit! Möglichkeiten des Umgangs mit Fundamentalismus in den Religionen</p>
<p>10 (II)</p>	<p>3: Anpassung oder Widerstand? Christinnen und Christen in den deutschen Diktaturen des 20. Jahrhunderts</p> <p>4: Das Verhältnis von Kirche und Staat in der Gegenwart</p> <p>5: Rückblick auf den Religionsunterricht der Unter- und Mittelstufe</p> <p><i>Optional</i> <i>Unterrichtsvorhaben 6: Auf der Suche nach der perfekten Welt! Christliche Zukunftshoffnung (Dieses Unterrichtsvorhaben ist optional, d.h. nicht notwendig zur vollständigen Umsetzung des KLP.)</i></p>
<p>EPH (I)</p>	<p style="text-align: center;">Der Mensch als Ebenbild Gottes</p> <p>1. Der Mensch als Ebenbild Gottes – Zustandsbeschreibung? – Auftrag? u.a.: -differierende Menschenbilder hinsichtlich ihrer Aussagen zum Wesen, der Bestimmung und den Handlungsspielräumen des Menschen,</p> <p>- Beispiele aus der biblischen Urgeschichte (Gen.1-11) wesentliche Aspekte einer biblisch-christlichen Sicht des Menschen.</p> <p>-christliche Beiträge in der gesellschaftlichen Diskussion zu Natur und Umwelt unter dem Aspekt „Schöpfungsverantwortung“.</p> <p>-Einführung Ethik</p>



	<p>2. Wissenschaft und Religion: Was heißt Wissenschaft? Verhältnis Naturwissenschaften-Geisteswissenschaften-Religion, historisch-kritischer Umgang mit der Bibel</p>
EPH (II)	Tod und Leben
	<p>3. Tod und Leben Auseinandersetzung mit Leben als ganzem und dem Tod und verschiedenen Deutungen, der christlichen, anderer Religionen und Weltanschauungen</p> <p>4. Kirche als Gemeinschaft Mensch und Gemeinschaft. Was macht Kirche aus? Braucht der Mensch Kirche? Kirchengeschichte, wesentliche Punkte z.B. Reformation.</p>
Q1 (I)	„Als Mensch Orientierung suchen – sich Herausforderungen des Glaubens stellen“
	<p>1. Gott, Götter, Götzen: Wie Christen im Glauben Orientierung finden und sich dem Dialog mit anderen Religionen und Weltanschauungen stellen</p> <p>2. „Hat Gott die Welt sich selbst überlassen?“ Herausforderungen des christlichen Glaubens an Gott zwischen Atheismus und Theodizee (u.a. Frage nach dem Leid des Menschen)</p>
Q1 (II)	„Als Mensch Orientierung suchen – Antworten und Aufgaben der Kirche prüfen“
	<p>3. „Was bestimmt mein (gesellschaftliches) Handeln?“ : Impulse aus der Reich-Gottes-Botschaft Jesu für den Einzelnen und gesellschaftliche Institutionen</p> <p>4. „Welchen Beitrag zur Orientierung kann Kirche heute leisten?“ Antwortversuche der Kirche in einer pluralistischen, säkularen Gesellschaft</p>
Q2 (I)	„Als Mensch Gegenwart gestalten – aus den Grundlagen leben“
	<p>1. „Tod, wo ist dein Stachel?“ Jesu Kreuz und Auferweckung begründen ein neues Bild vom Menschen als Herausforderung für die Gegenwart</p> <p>2. „Wie steht es mit der Gerechtigkeit und Frieden in der Welt?“ Christen verweisen auf biblische sowie heutige Beispiele für ein Einstehen für eine Zukunft in Solidarität und Gerechtigkeit</p>
Q2 (II)	„Als Mensch Gegenwart gestalten – auf die Zukunft hoffen“
	<p>3. „Hölle, wo ist dein Sieg?“ <i>Hoffnungsbilder des Glaubens angesichts des Bewusstseins eigener Sterblichkeit und Untergangsszenarien</i></p> <p>4. „Ich will frei sein – die anderen auch?“ <i>Wie der Glaube an Jesus Christus das Verhältnis des Menschen zu sich selbst, zu seinen Mitmenschen und seiner Mitwelt prägt und zur Gestaltung der Gegenwart auffordert</i></p>